Festlicher Königsball der Bopparder Schützen - Familie

Mit Freunden vereint - Zahlreiche Ehrungen

Wie alljährlich, so startete die Bopparder Schützengesellschaft 1510/1848 e.V., einer der Bopparder Traditionsvereine, auch 2017 glanzvoll in das neue Jahr. In den festlich hergerichteten Räumen des Rheinhotels Bellevue feierte man am Samstag, dem 7. Januar, den Königsball zu Ehren der amtierenden Schützen - Majestäten.
Die Bopparder Schützenfamilie, vereint mit persönlichen Freunden und sympathischen Bruderschaften, traf sich, um gesellige Stunden zu verbringen und sich ungetrübter Freude hinzugeben. Gerade in der heutigen von Stress geprägten Zeit ist es erforderlich, einmal abzuschalten und Kräfte für kommende schwere Herausforderungen zu sammeln. Neben entspannter Stimmung ist der Kontakt zum Nachbarn und das Pflegen gesellschaftlicher Begegnungen nötig wie selten zuvor.
Pünktlich um 20,15 Uhr erfolgte der Einzug der anwesenden Majestäten, die der Vorsitzende der Bopparder Schützengesellschaft, Jürgen Schladt, den Ballgästen vorstellte, ebenso die Brudermeister bzw. deren Vertretungen. Aus Boppard wurden begrüßt S.M. Heinz Müller, Damenkönigin Michaela Breitbach, Jungschützenprinz Jan - Niklas Gras und Schülerprinzessin Emily Schmidl.
Nach dem Ehrentanz der Majestäten war dann ein flotter Walzer das Zeichen, die Tanzfläche zu erobern.
Im Verlaufe des Abends konnte der Vorsitzende etliche Ehrengäste begrüßen, darunter Bezirksbundesmeister Andras Bagossy und den Ortsvorsteher Martin Strömann.
Die Bopparder Schützenfamilie freute sich über die Anwesenheit etlicher befreundeter Bruderschaften.
Während man mit Eifer das Tanzbein schwang, bereiteten fleißige Hände eine große Verlosung vor, in der man unter anderem ein Wochenende für zwei Personen in einem Best Western Hotel und ein Spanferkelessen für 15 Personen gewinnen konnte.
Im Verlaufe des Balles wurden durch Schützenmajor Jürgen Schladt und Hauptmann Robert Noll noch etliche Ehrungen vorgenommen. Nachdem man Küche und Keller des gastgebenden Hauses mit Genuss probierte, sich ausgiebig auf der Tanzfläche bewegt hatte und der Morgen sich schon ankündigte, war schließlich die Stunde des Abschiedes gekommen; und wieder war man sich einig, der Königsball ist der gesellschaftliche Höhepunkt des Schützenjahres.